



einfach
überlegen

 Thema: Dynamische Organisation

Eine Organisation muss heute sehr viel leisten. Sie muss Aufgaben und Verantwortungen verteilen, Strukturen schaffen, eine Strategie umsetzen und dabei gleichzeitig flexibel aber auch beständig sein. Sie muss sich dynamisch an Veränderungen, die von außen kommen, anpassen. Unternehmen sollten daher heutzutage mit organisationaler Ambidextrie arbeiten. Damit wird „Beidhändigkeit“ bezeichnet; dies bedeutet, dass Unternehmen auf der einen Seite das Kerngeschäft inkrementell weiterentwickeln und verbessern (Run the Business), während sie gleichermaßen ihr Geschäft verändern und strategisch an den Wandel anpassen (Change the Business) müssen.

„‘Run the Business‘ und ‚Change the Business‘ müssen gleichermaßen bearbeitet werden.“



Mit einem Blick auf die „erste Hand“ finden wir in Organisationen die klassische Pyramide und Aufteilung in verschiedene Bereiche. Das führt zu hohen Mauern zwischen den Bereichen, Fehler werden bei den anderen gesucht und es bringt Unzufriedenheit. Dies kann durch das Umwandeln in eine Prozessorganisation gelöst werden: im ersten Schritt kann ein Prozessverantwortlicher für Gesamtprozesse eingesetzt werden, der bereichsübergreifend agiert. Bei der „zweiten Hand“ entsteht oft das Problem, dass man sich zwar Gedanken um eine Strategie macht, diese aber nie richtig umgesetzt wird. Der wesentliche Punkt ist die gemeinsame Orientierung aller Beteiligten.

- ✓ *Wie präsent sind bei Dir die Themen **Run the Business** und **Change the Business**?*
- ✓ *Wie gewichst Du beide Themen?*

Erzähle uns, was Dich in diesem Bereich bewegt!

Höre alle
Folgen

